

BRUCHSTELLEN:CHANCEN UND RISIKEN IN DER ENTWICKLUNG
VON KINDERN UND JUGENDLICHEN**Freitag, 14. März 2014, 16:00-18:30 Uhr****F5 "Was sag ich denn den Kindern?" Umgang mit Sterben und Tod im Familienleben****Dr. med. Miriam Haagen**

Früher übernahmen vorwiegend Seelsorger die Aufgabe, Familien während der Sterbephase eines ihrer Mitglieder und bei dem Übergang nach einem Todesfall unterstützend beizustehen. Heute werden nicht selten Psychologen, Psychotherapeuten, aber auch Ärzte und Lehrer gefragt, insbesondere, wenn es um den Umgang mit jüngeren Kindern geht. In der Arbeitsgruppe sollen diese Fragen praxisnah erörtert werden, gerne auch anhand von Beispielen der Teilnehmenden.